

Der Oberbürgermeister



Stadt Köln

## **Geschäftsführung Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)**

Herr Schmitz

Telefon: (0221) 221-93313

Fax : (0221) 221-93308

E-Mail: manfred.schmitz@stadt-koeln.de

Datum: 11.01.2011

## **Auszug aus der Niederschrift der 11. Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal vom 06.12.2010**

**öffentlich**

### **9.2.1 4. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes Köln NordWest hier: Beschluss zur erneuten Offenlage nach § 4 a Absatz 3 BauGB 3093/2010**

**- vertagter TOP 9.2.3 vom 08.11.2010 -**

**Zusätzlich: Gemeinsamer Änderungsantrag der CDU-Fraktion, der  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion  
und Herrn Müller/Die Linke  
AN/2323/2010**

**Zusätzlich: Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/2324/2010**

Nachdem Herr Schüler (Grüne) die Verwaltung für die Qualität der Vorlage gelobt hat, fasst die Bezirksvertretung ohne weitere Aussprache folgende Beschlüsse:

### **1. Beschluss (Gemeinsamer Änderungsantrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion und Herrn Müller/Die Linke):**

Die Bezirksvertretung Lindenthal spricht sich für folgende Änderungen aus:

1. Die Kennzeichnung des ehemaligen Geländes von RTL in Köln-Junkersdorf wird von MK (Kerngebiet) in MI (Mischgebiet) geändert.

2. Die heute bestehende Sondernutzungsfläche im Bereich Stadion und Sporthochschule bleibt bestehen und wird nicht erweitert.
3. Die Wohnbebauung Ludwig-Jahn-Straße in Köln-Junkersdorf (3-12) wird um 1/3 reduziert. Dieses 1/3 verbleibt im Landschaftsschutz (LS).
4. Die Wohnbaufläche 306 c am Wiener Weg/Erich-Deuser-Straße in Köln-Junkersdorf wird abgelehnt (Stellungnahme 3-13).
5. Im Bereich der Ignystraße wird die Ausweisung als SO-Gebiet (Sondergebiet) abgelehnt und die heutige Signatur Grünfläche beibehalten.
6. Das Gut Horbell in Köln-Marsdorf wird als allgemeines Wohngebiet ausgewiesen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Schlömer, Frau Sturch



## **Geschäftsführung Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)**

Frau Büscher-Kallen

Telefon: (0221) 221-96313  
Fax : (0221) 221-96400  
E-Mail: anja.buescher-kallen@stadt-koeln.de

Datum: 04.01.2011

## **Auszug aus der Niederschrift der 11. Sitzung der Bezirksvertretung Chorweiler vom 16.12.2010**

### **öffentlich**

#### **9.2.1 4. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes Köln NordWest hier: Beschluss zur erneuten Offenlage nach § 4 a Absatz 3 BauGB 3093/2010**

Nach ausführlicher Diskussion wird von der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen folgender geänderter Beschlussvorschlag zur Abstimmung gebracht:

*Die Bezirksvertretung Chorweiler nimmt die 4. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes zur Kenntnis und befürwortet eine eingeschränkte erneute Offenlage, bittet jedoch, dass folgende Anregungen / Änderungen bis zur Offenlage eingearbeitet werden:*

- 1. Die auf Seite 21 unter Punkt 6.1 bis 6.4 abgelehnten Bauflächen sollen erneut in den Flächennutzungsplan aufgenommen werden, ferner soll die Aufnahme in den Regionalplan erfolgen, um der Bevölkerung der Rheindörfer weitere Wohnungsbauflächen im Umfeld bereitzustellen, um den vorhandenen Bedarf zu decken. Dies gilt ebenso für die sog. Splittersiedlung Hagenauer Weg / Kolmarer Straße.*
- 2. Die Jugendeinrichtung in Pesch soll ebenfalls in den Flächennutzungsplan aufgenommen werden.*
- 3. Die Liste der Sehenswürdigkeiten im Stadtbezirk auf Seite 25 der Anlage 3/2 ist zu ergänzen um St. Amandus, Alte Kirche Weiler, Turm St. Brictius und die Simultanhalle.*

Nach anschließender kontroverser Diskussion bezüglich der Umgehungsstraße Esch wird zudem über folgende zwei Beschlussvorschläge der Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen abgestimmt:

- a) Die Bezirksvertretung Chorweiler beschließt, dass die Umgehungsstraße Esch aus der 4. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes Köln NordWest gestrichen wird.*
- b) Die Bezirksvertretung Chorweiler beschließt das ÖPNV-Angebot für Esch insbeson-*

dere die Taktungen zu verbessern.

### **1. Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Chorweiler nimmt die 4. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes zur Kenntnis und befürwortet eine eingeschränkte erneute Offenlage, bittet jedoch, dass folgende Anregungen / Änderungen bis zur Offenlage eingearbeitet werden:

1. Die auf Seite 21 unter Punkt 6.1 bis 6.4 abgelehnten Bauflächen sollen erneut in den Flächennutzungsplan aufgenommen werden, ferner soll die Aufnahme in den Regionalplan erfolgen, um der Bevölkerung der Rheindörfer weitere Wohnbauflächen im Umfeld bereitzustellen, um den vorhandenen Bedarf zu decken. Dies gilt ebenso für die sog. Splittersiedlung Hagenauer Weg / Kolmarer Straße.
2. Die Jugendeinrichtung in Pesch soll ebenfalls in den Flächennutzungsplan aufgenommen werden.
3. Die Liste der Sehenswürdigkeiten im Stadtbezirk auf Seite 25 der Anlage 3/2 ist zu ergänzen um St. Amandus, Alte Kirche Weiler, Turm St. Brictius und die Simultanhalle.

### **2. Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Chorweiler beschließt, dass die Umgehungsstraße Esch aus der 4. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes Köln NordWest gestrichen wird.

### **3. Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Chorweiler beschließt das ÖPNV-Angebot für Esch insbesondere die Taktungen zu verbessern.

### **Abstimmungsergebnis zum 1. Beschluss:**

Einstimmig beschlossen bei Abwesenheit von Herrn Wernig (Die Linke)

### **Abstimmungsergebnis zum 2. Beschluss:**

Mehrheitlich abgelehnt mit den Stimmen der CDU-Fraktion, von Herrn Birkholz (FDP) und Herrn Schöppe (pro Köln) gegen die Stimmen der Fraktion Bündnis'90 / Die Grünen bei Enthaltung der SPD-Fraktion und Herrn Wernig (Die Linke)

### **Abstimmungsergebnis zum 3. Beschluss:**

Einstimmig beschlossen